

Niederschrift

21/2013-2018

über die 21. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Rickling am Mittwoch,
den 13. Dezember 2017, 20.00 Uhr, im Dörpshus Fehrenbötel, Fehrenböteler Dorfstraße 13

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 20.05 Uhr

Ende der Sitzung: 22.40 Uhr

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

BM Christian Thomann

GV Michael Plath

GV Jürgen Hoop

GVin Cornelia Schiring ab 20.40 Uhr

GV Dirk Möller

GV Morten Schmidt

GV Rainer Hoop

GV Birger Taeger

GV Egon Jacobs

GVin Andrea Wagner-Schöttke

GV Manfred Jensen

GVin Monika Prehn

GV Keno Jantzen

GV Alfred Timm

GVin Cristina Kutzke

2. Es fehlten entschuldigt:

GV Manfred Czub

GV Carl-Heinz Jantzen

GVin Ute Steinau

3. Es fehlten unentschuldigt:

--

4. Gäste

AV Geert Uwe Carstensen

Vom Seniorenbeirat: Margot Santen, Renate Schümann, Manfred Zwingmann

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

Amtsangestellter Jochen Möller

Dieser zugleich als Protokollführer

II. Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung am 26.09.2017
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde – 1. Teil
6. Festlegung der Wahlkreise und Wahlbezirke für die Kreis- und Gemeindewahl am 06.05.2017
7. Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 15 für das Gebiet westlich Grüner Weg, nördlich der Bebauung Eichbalken, östlich der Bebauung Dorfstraße, südlich der Bebauung Rosenweg/Am Sportplatz
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
8. Antrag der Ev.-luth. Kirchengemeinde Rickling auf Kostenübernahme für Planungsleistungen zum Bau einer Kindertagesstätte mit zwei Gruppen
9. Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben 2017
10. Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018
11. Auftragsvergabe für die Beschaffung eines Sand-/Salzstreuwagens für den Bauhof
12. Einwohnerfragestunde 2. Teil
13. Bekanntgaben, Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

14. Vertragsangelegenheiten
15. Grundstücksangelegenheit
16. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung einer Ehrung im Rahmen des Neujahrsempfangs 2018

III. Öffentlicher Teil

17. Bekanntgabe im nicht öffentlichen Teil gefasster Beschlüsse

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

BM Thomann eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

GVin Cornelia Schiring erschien um 20.40 Uhr zu Sitzung und nahm an der Beratung und Abstimmung zu den Tagesordnungspunkten 1 – 5 nicht teil.

TOP 2 – Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Tagesordnung wird um die unter II aufgeführten Punkte 11, 15 b und 16 erweitert und beschlossen, die Tagesordnungspunkte 14 bis 16 in einem nichtöffentlichen Sitzungsteil zu beraten.

Abstimmungsergebnis: dafür: 15 dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 3 - Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung der Gemeindevertretung am 26.09.2017

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Niederschrift über die 20. Sitzung der Gemeindevertretung am 26.09.2017 wird genehmigt.

LVB z.A.

Abstimmungsergebnis: dafür: 15 dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 4 – Bericht des Bürgermeisters

Beratungsinhalt:

Der unter TOP 4 gehaltene Bericht des Bürgermeisters ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Er ergänzte, dass heute ein Antrag auf Anschluss der Häuser im Steenrader Weg an die zentrale Wasserversorgung gestellt wurde und hierüber in der nächsten Sitzung des Bauausschusses eine Beratung erfolgen muss.

GV Keno Jantzen teilte mit, dass der Vorstand der VR-Bank beschlossen hat, dass der neue Bankautomat in der ehemaligen Filiale nicht mit in die Alte Schule umziehen und am jetzigen Standort verbleiben wird..

TOP 5 - Einwohnerfragestunde – 1. Teil

Beratungsinhalt:

Bearb.durch:

Frau von Engelhardt und Herr Wagner-Heidenreich plädierten an die Gemeindevertretung, die Herausgabe des Mitteilungsblattes „Land und Leute“ auch künftig finanziell zu unterstützen, da die Informationen der Bürgerinnen und Bürger über dieses Mitteilungsblatt zur Zeit hervorragend funktioniert und die Einstellung des Blattes einen Rückschritt in der Informationspolitik wäre.

Herr Günter Timm richtete den Appell an die Gemeindevertretung, die Erweiterung des Kindergartens in der jetzt geplanten Ausführung voranzutreiben und die für die Zukunftsplanung der Gemeinde wichtige Baumaßnahme nicht weiter zu verzögern.

Frau Ellen Bahr und Frau Christiane Abromeit machten auf den überaus schlechten Zustand der Straße Beekblick aufmerksam. Aufgrund der erheblichen Beschädigungen durch den Schwerlastverkehr im Zusammenhang mit dem Neubau der Wohnhäuser ist eine fußläufige Benutzung kaum noch möglich. Bauausschuss

GV'in Andrea Wagner-Schöttke bat Bürgermeister Thomann darum, die Gesprächstermine mit weiteren Interessenten/Investoren für das Grundstück des Rentnerwohnheimes baldmöglichst zu vereinbaren, um in der Sache voranzukommen. Bgm.

TOP 6 – Festlegung der Wahlkreise und Wahlbezirke für die Kreis- und Gemeindewahl am 06.05.2017

Beratungsinhalt:

BM Thomann verwies auf die Verwaltungsvorlage, nach der bei der Einteilung der Wahlkreise beachtet werden muss, dass möglichst gleiche Bevölkerungszahlen erreicht werden.

Bearb.durch:

FB I

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Einteilung der Wahlkreise wie folgt vorzunehmen:

Wahlkreis 1 – Unterdorf, Wahllokal Grundschule

Alte Gönnebeker Straße, Altes Forsthaus, Am Sportplatz, Amselweg, Beekblick, Böverstwischenweg, Brookviert, Dorfskamp, Dorfstraße bis Nr. 63, Eichbalken, Eichbalkentwiete, Försterweg, Gönnebeker Straße, Kirchweg, Krähenberg, Lindenhof, Neuafrader Weg, Rethwisch, Rosenweg, Staatliche Försterei Trappenkamp, Vorjähren, Taubenholzweg, Wiesch

Wahlkreis 2 – Oberdorf, Wahllokal Grundschule

Am Kiesberg, An der Kirche, Daldorfer Straße, Dorfstraße ab Nr. 64, Grüner Weg, Kernbeißer Weg, Lerchenweg, Meisenweg, Schwalbenweg

Wahlkreis 3 – Fehrenbötel

Der Wahlkreis 3 wird in zwei Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1 Fehrenbötel, Wahllokal Dörpshus

Alte Dorfstraße, Am Wald, Bundesstraße 205, Everloh, Fehrenböteler Dorfstraße, Finkenweg, Heidweg, Hörnstraße, Kampstraße, Kattenweg, Kirschenweg, Negernböteler Straße, Stüff, Neumünsteraner Straße, Ricklinger Straße, Schönmoorer Straße, Schulweg, Silberhorner Weg, Stützweg, Taubenweg, Wahlstedter Weg, Wißblickstraße

Wahlbezirk 2 Rickling-Süd, Wahllokal Grundschule

Bahnhofstraße, Bergkoppel, Kuhlener Gutsstraße, Möhlenflögel, Möhlenkoppel, Möhlensteen, Moorweg, Mühlenberg, Rugenberg, Steenrader Weg

Abstimmungsergebnis: dafür: 15 dagegen: - Enthaltungen: -

**TOP 7 – Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 15 für das Gebiet westlich Grüner Weg, nördlich der Bebauung Eichbalken, östlich der Bebauung Dorfstraße, südlich der Bebauung Rosenweg/ Am Sportplatz
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Beratungsinhalt:

Bearb.durch:

Amtsangestellter Möller erläuterte den Stand der Bauleitplanung und teilte mit, dass mit dem heutigen Entwurfs- und Auslegungsbeschluss ein weiterer wichtiger Schritt in dem Verfahren erreicht wird. Die in der vom Ingenieurbüro überarbeiteten Abwägungsliste erfolgten Änderungen und Ergänzungen zu den eingegangenen Stellungnahmen wurden erläutert.

FB II

In der anschließenden Aussprache gab GV Keno Jantzen bekannt, dass er mit dem jetzigen Planentwurf nicht einverstanden ist, da der Wegfall der Grünfläche im hinteren Bereich der Grundstücke Dorfstraße 41 und 43 zwar zeichnerisch dargestellt wurde, nicht aber die Verschiebung des Bauplatzes Nr. 1 um ca. 1,80 m in südliche Richtung.

BM Thomann wies darauf hin, dass es in dem B-Planentwurf nur um voraussichtliche Grundstücksgrenzen handelt, die erst endgültig nach Abschluss der Erschließungsarbeiten im Zuge der Schlussvermessung festgelegt werden.

Auf Antrag von Keno Jantzen wurde der Änderung der Planzeichnung in dem Bereich bei einer Gegenstimme von der Gemeindevertretung zugestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und anderen Trägern öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit eingegangenen Anregungen und Bedenken werden wie folgt behandelt:
Siehe anliegende Tabelle.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 15 für das Gebiet westlich Grüner Weg, nördlich der Bebauung Eichbalken, östlich der Bebauung Dorfstraße, südlich der Bebauung Rosenweg/Am Sportplatz und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 18

Davon Anwesend: 15

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8 – Antrag der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rickling auf Kostenübernahme für Planungsleistungen zum Bau einer Kindertagesstätte mit zwei Gruppen

Beratungsinhalt:

Bearb.durch:

BM Thomann verwies auf die Verwaltungsvorlage, nach der die Kirchengemeinde von der Gemeinde eine Kostenübernahmeerklärung zur Beauftragung weiterer Planungsleistungen beantragt hat. In der heute übermittelten Zusammenstellung dieser einzelnen Planungsleistungen belaufen sich die voraussichtlichen Kosten auf rund 22.800,-- € ohne ein Brandschutzkonzept, welches nochmals Kosten von rd. 4.000,-- € verursacht.

FB II

In der anschließenden Beratung gab GV Keno Jantzen bekannt, dass die Planung fortgeführt werden muss und die Übernahme der Planungskosten daher in Ordnung ist.

GV in Cristina Kutzke gab zu bedenken, dass nach der jetzigen Planung nur Plätze für 25 Kinder geschaffen werden und aus ihrer Sicht eine größere Raumplanung zur Bedarfsdeckung erforderlich ist.

GV in Andreas Wagner-Schöttke bemängelte, dass die Baukosten aus ihrer Sicht viel zu hoch sind und dass Raumprogramm mit der Gemeinde nicht detailliert abgestimmt wurde.

GV Michael Plath bemängelte ebenfalls die hohen Baukosten, sodass aus seiner Sicht auch nach Alternativen gesucht werden sollte.

GV Rainer Hoop verwies darauf, dass die Gemeinde die Planung der baulichen Erweiterung an die Kirchengemeinde übertragen hat und nun nicht jede Sitzung ein neues Konzept hinsichtlich einer möglichen Ausführung und der Anzahl der zu schaffenden Kindertagesstättenplätze geführt werden kann.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung sichert der Kirchengemeinde Rickling die Kostenübernahme für die Planungsleistungen zur Erstellung der von der Gemeinde geforderten Kostenberechnung als Entscheidungsgrundlage für die Sitzungen der gemeindlichen Gremien im Januar 2018 zu.

Abstimmungsergebnis: dafür: 15 dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 9 – Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben 2017

Beratungsinhalt:

Bearb.durch:

Die in der Verwaltungsvorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurden vom Amtsangestellten Möller erläutert.

FB II

Beschluss:

Die Haushaltsüberschreitungen von insgesamt 171.745,59 € werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: dafür: 15 dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 10 – Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018

Beratungsinhalt:

Bearb.durch:

Amtsangestellter Möller erläuterte die wesentlichen Eckdaten des Haushaltes 2018, der nach der Beratung im Finanzausschuss am 29.11.2017 mit den dort beschlossenen Änderungen erstellt wurde. Der Verwaltungshaushalt kann aufgrund gestiegener Steuereinnahmen und Schlüsselzuweisungen aus dem Landesfinanzausgleich erstmals seit mehreren Jahren wieder ausgeglichen werden. Im Vermögenshaushalt sind mit dem Neubau/Erweiterung der Kindertagesstätte, der Erschließung des Neubaugebietes und dem Umbau der Alten Schule zum Markttreff gleich drei große Bauprojekte ausgewiesen, die zusammen bereits ein Investitionsvolumen von 2,3 Millionen Euro ausmachen. Die Finanzierung dieser Maßnahmen ist überwiegend über die Aufnahme von Kommunaldarlehen geplant, sodass sich der Schuldenstand der Gemeinde zum Jahresende 2018 auf voraussichtlich 6,7 Millionen Euro erhöhen wird, was einer Prokopfverschuldung von 2.097,-- € entspricht. Durch den späteren Abverkauf der Baugrundstücke soll dieser Schuldenstand in den kommenden Jahren wieder reduziert werden.

FB II

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018, in der die Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes mit 4.629.200,-- € und die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes auf 3.090.400,-- € sowie der Gesamtbetrag der Kredite, Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf 2.293.200,-- €, der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0,-- €, der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 0,-- €, die Gesamtanzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 6,41 und die Hebesätze für die Grundsteuer A und B auf 350 % und die Gewerbesteuer auf 350 % festgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis: dafür:14 dagegen: - Enthaltungen: 1

TOP 11 – Auftragsvergabe für die Beschaffung eines Sand-/Salzstreuwagens für den Bauhof

Beratungsinhalt:

Bearb.durch:

BM Thomann verwies darauf, dass der jetzige Winterdienststreuwagen der Gemeinde abgängig ist und für die Neubeschaffung Haushaltsmittel im kommenden Jahr zur Verfügung gestellt wurden. Für die Maßnahme liegen zwei vergleichbare Angebote vor. Optional wird ein Edelstahlbehälter statt der lackierten Ausführung für einen Nettomehrpreis von 1.000,-- € angeboten. Aufgrund der längeren Haltbarkeit sprach sich die Gemeindevertretung für die Ausführung des Behälters in Edelstahl aus.

FB II

GV Rainer Hoop und GV Alfred Timm nahmen an der Beratung und Abstimmung zu diesem TOP wegen Befangenheit nicht teil.

Beschluss:

Der Auftrag für die Lieferung eines Bredal Sand-/Salzstreuwagens mit einem Edelstahlbehälter wird an die Firma Meifort GmbH & Co. KG, Fahrenkrug, zum Angebotspreis von Brutto 33.915,-- € erteilt.

Abstimmungsergebnis: dafür: 13 dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 12 – Einwohnerfragestunde – 2. Teil

Beratungsinhalt:

Bearb.durch:

Herr Friedrich Wagner-Heidenreich gab zu bedenken, dass das Raumprogramm für die Erweiterung/Neubau des Kindergartens mit der Kirchengemeinde hätte genauer abgestimmt werden müssen, um keine Überraschungen bei den jetzt im Raume stehenden Baukosten von rund 1,1 Millionen Euro zu erleben.

Der Zuhörer Lutz Schiring plädierte dafür, dass die Gemeinde der Kirchengemeinde eine Obergrenze für die Baukosten vorgibt.

TOP 13 – Bekanntgaben, Verschiedenes

Beratungsinhalt:

Bearb.durch:

Gemeindevertreterin Cristina Kutzke gab bekannt, dass der diesjährige Klönschnack der ABR-Fraktion am 19.12.2017 um 17.00 Uhr unter der Pausenhofüberdachung bei der Alten Schule stattfindet.

GV Keno Jantzen erinnerte an die Teilnahme der Veranstaltungen, die im Zusammenhang mit dem lebendigen Adventskalender abgehalten werden.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgten schloss Bürgermeister Thomann den öffentlichen Teil der Sitzung um 22.20 Uhr. Der Inhalt der Beratungen zu den Tagesordnungspunkten 14 bis 16 ist dem nichtöffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift zu entnehmen.

TOP 17 – Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Beratungsinhalt:

Bearb.durch:

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gab BM Thomann bekannt, dass die Gemeindevertretung einer vorzeitigen Kaufpreiszahlung aus einem Grundstückskaufvertrag zugestimmt hat. Ferner wurde ein Grundstückstauschvertrag mit einem Anlieger für kleinere Teilflächen in der Straße Am Kiesberg und der Bahnhofstraße genehmigt.

Abschließend ist ein Ehrungsvorschlag für den nächsten Neujahrsempfang von der Gemeindevertretung beschlossen worden.

Zum Schluss der Sitzung bedankte sich Bürgermeister Thomann für die Zusammenarbeit in diesem Jahr und wünschte den Anwesenden eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Er schloss die Sitzung um 22.40 Uhr

g.g.u.

Vorsitzender

Protokollführer